Bewusstseinsregion Mauthausen – Gusen – St. Georgen

Marktplatz 7, 4310 Mauthausen

www.bewusstseinregion.at

Presseevent, 7. Oktober 2026, Haus der Erinnerung

HIGHLIGHTS BEIM INTERNATIONALEN MENSCHENRECHTEFESTIVAL

KEPLER Salon

Montag, 2. November 2026, 19:30 – 21:00, Kepler Salon, Linz

Verhaftung und Ausweisung - Ein Menschenrecht näher betrachtet

„Niemand darf willkürlich festgenommen, in Haft gehalten oder des Landes verwiesen werden.“ (Art. 9 der Allg. Erklärung der Menschenrechte).

Wir schauen genau hin, wie es um rechtsstaatliche Verfahren und Ressourcen in Österreich und im globalen Zusammenhang steht, wie Justiz und Polizei agieren, und was dies für das Zusammenleben von Menschen in Demokratien bedeutet.

Gäste:

Alois Birklbauer, Universitätsprofessor der JKU Linz

Lisa Rettl, Zeithistorikerin, Biographin und Ausstellungskuratorin, Mitglied der Expert:innenkommission des Polizeieinsatzes am Peršmanhof 2025

Lukas Gahleitner-Gertz, Jurist und Sprecher der *asylkoordination österreich*, angefragt

Gastgeberin:

Eveline Steinthaler, Vermittlerin KZ-Gedenkstätte Mauthausen, Autorin

In Kooperation mit dem Kepler Salon der Johannes-Kepler-Universität Linz

Teilnahme auch via Livestream

ERÖFFNUNG
„Happy birthday Menschenrechtefestival!“

Donnerstag, 5.11.2026
Veranstaltungsort: Johann Gruber Pfarrheim St. Georgen / Gusen

18:00 Come Together: Singen für die Seele mit der Lebenshilfe St. Georgen, gemeinsames Essen der „Grubersuppe”

19:00 **Grußworte aus Politik und Kirche, Junger Talk**
Festrede: Franz Küberl, Caritasdirektor a.D.
Musik: Map of Living Sound

Tanzprojekt Perg bringt mit der Performance „Verbindungen“ rund um die Choreografie von Elfriede Fröschl-Schützeneder die Kraft menschlicher Begegnungen auf die Bühne und zeigt, wie das Leben immer wieder neue Begegnungen und Verbindungen entstehen lässt

(auch als Livestream)

Szenische Lesung mit Musik
SOPHIE SCHOLL – Niemals vergessen

Freitag, 6.11.2026, 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Forum Luftenberg

Briefwechsel von Sophie Scholl mit ihrem Verlobten Fritz Hartnagel
Mit Juliane Beyerl und Lukas Auberger vom Bruckmühle-Ensemble

Wiederaufnahme einer Bruckmühle-Veranstaltung aus 2023 anlässlich 80 Jahre „Weiße Rose“

Juliane Beyerl und Lukas Auberger vom Bruckmühle-Ensemble widmen sich in Form einer szenischen Lesung dem Briefwechsel von Sophie Scholl, die sich im Hitler-Deutschland gegen den Nationalsozialismus auflehnte, und Fritz Hartnagel, der sich in Stalingrad der Unmenschlichkeit des Krieges stellen musste.

„Als gestern der Russe ein recht heftiges Feuer auf unsere Stellungen legte und ringsherum der Kriegslärm tobte, saß plötzlich ein Vöglein am Rande meines Schützenloches und piepste vergnügt, als ob es sich darum gar nicht kümmern würde. Das konnte nur ein Gruß von dir sein. Dann fühlte ich mich auf einmal so sicher in meinem Loch, als ob mir nichts auf dieser Welt etwas zu Leide tun könnte…“ Briefe wie diese gaben den Beiden Kraft zum Weitermachen und Lassen einen auch heute – mehr als 4 Jahre nach Beginn des Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine – nicht kalt!

Musikalisch untermalt wird die szenische Lesung von Til Grüll.

KINDERTHEATER für Kinder ab 3 Jahren
„Hase und Igel oder Lügen haben lange Beine.“

Samstag, 7.11.2026 15:00 Uhr
Veranstaltungsort: Mittelschule Mauthausen

Das Publikum erlebt, dass Freundschaft zwischen ungleichen Partnern möglich ist!
Mit List, Lust und leichtem Gepäck zaubert Max Tröbinger den Märchenklassiker auf die Bühne.

FEST DER MENSCHENRECHTE
MORGEN IST SCHÖNER

Samstag, 7.11.26, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Donausaal Mauthausen

Performance-Abend mit Omar Kir Alanam, Bestseller Autor, bekannt aus Dancing Stars
Klänge der Linzer Band Hausgemacht

Morgen ist schöner

Ein Performance-Abend mit Omar Kir Alanam, Hausgemacht und syrisch-”omarischen Köstlichkeiten.

Omar Kir Alanam avancierte vom Flüchtling zum Bestsellerautor und Dancing Star. Omars Weg hat ihn durch Krieg, Flucht, Verlust, Gewalt und Diskriminierung geführt. Oft musste er neu beginnen, flexibel bleiben und Wege wählen, die er sich nie vorgestellt hätte, bis er schließlich als erfolgreicher Autor und Speaker auf deutschsprachigen Bühnen stand. Mit Humor, Tiefgang und persönlicher Offenheit spricht er über Menschlichkeit, Frieden, Zusammenleben, Identität und die Frage, wie wir als Gesellschaft miteinander umgehen wollen."

Hausgemacht macht Musik, die Haltung zeigt: Es weht schon lang ein kalter Wind! Sollen wir in Lethargie versinken? Daher die Frage gestellt; Was ist dir wichtig? Bread and Roses, wir wollen Leben und wir wollen die Schönheit des Lebens, für Alle. Kraftvoll, direkt und kompromisslos ermutigen sie dazu, gemeinsam aufzustehen, laut zu sein und die Welt menschlicher zu gestalten.

Dazu servieren wir **syrisch -”omarische” Gerichte**. Köstlichkeiten entstehen im Küchenworkshop am Samstagnachmittag mit den Workshopteilnehmer:innen mit Omar Khir Alanam. Zusätzlich bereichert internationale Küche aus Bosnien, Türkei, Italien, Spanien, Österreich das Buffett.

LITERATURFRÜHSTÜCK
EINGSPERRT – WEGGSPERRT – AUSGSPERRT

Sonntag, 8.11.26, 10:00 Uhr
Veranstaltungsort: Haus der Erinnerung

Gemeinsames, biologisches Frühstück mit Musik und Lesung
Lesung: Der Schauspieler Gregor Seberg
Musik: Betty Rossa und Kapelle

Gregor Seberg, bekannt als Fernsehkommissar, sperrt Sie nicht ein. Das biologische Frühstück wird nicht weggesperrt und steht den ganzen Vormittag zur Verfügung. Wir sperren Sie auch nicht aus. Die Türen im Haus der Erinnerung stehen für alle Frühstücks-Literatur- und Musikbegeisterten weit offen.

Der herausragende und bekannte Schauspieler Gregor Seberg, musikalisch begleitet von Betty Rosa und Kapelle lesen und spielen Texte über Menschen die die Erfahrung des Einsperrens, Wegsperrens oder Aussperrens machen mussten.

Genauere Infos und viele weitere Rundgänge, Workshops finden Sie auf der Homepage
Programmheft – Menschenrechtesymposium

Andrea Wahl, 6.10. 2026